



10 24 20 BA

25.06.2012

## **Bürgerinformation**

**zur 34. Sitzung des Stadtrates am Mittwoch, dem 27.06.2012, 17:00 Uhr, im Ratssaal,  
Eingang Schillerstraße**

---

Sehr geehrte Zuhörerin,  
sehr geehrter Zuhörer,

wir begrüßen Sie zur heutigen Sitzung des Stadtrates der Stadt Zweibrücken.

Es freut uns, dass Sie sich die Zeit genommen haben, das kommunalpolitische Geschehen in unserer Stadt zu verfolgen. Im öffentlichen Teil der heutigen Sitzung beschäftigt sich der Stadtrat mit insgesamt 11 Tagesordnungspunkten, die auf den nachfolgenden Seiten kurz erläutert werden. An den öffentlichen Teil schließt sich ein nichtöffentlicher Teil der Sitzung an. Hier werden heute Personalangelegenheiten und Anfragen von Ratsmitgliedern behandelt.

Dem Zweibrücker Stadtrat gehören neben dem Vorsitzenden, Oberbürgermeister Kurt Pirmann, noch weitere 40 Ratsmitglieder an. Diese Zahl ist in der Gemeindeordnung von Rheinland-Pfalz festgelegt und richtet sich nach der Einwohnerzahl der Gemeinde. Die Sitze im Zweibrücker Stadtrat sind wie folgt verteilt:

SPD	-	16 Sitze
CDU	-	11 Sitze
FDP	-	5 Sitze
FWG	-	3 Sitze
Grüne Liste	-	3 Sitze
DIE LINKE	-	2 Sitze

Im Einzelnen werden während der heutigen Sitzung im öffentlichen Teil folgende Punkte behandelt:

- 1 Einwohnerfragestunde**  
Die Einwohnerinnen und Einwohner der Stadt Zweibrücken können zu diesem Tagesordnungspunkt Fragen und Anregungen an die Verwaltung richten, die im Rahmen der Stadtratssitzung beantwortet werden. Zur heutigen Sitzung ist keine Frage eingegangen.
- 2 Vollzug des Landesstraßengesetzes (LStrG) ;  
Einziehung eines Teilstückes der Gestütsallee in Zweibrücken für den Kraftfahrzeugverkehr (Teilbereich der Flurst. Nr. 2441/3, Gemarkung Zweibrücken) nach  
§ 37 Landesstraßengesetz;  
- Abschließende Beschlussfassung**  
Der Stadtrat hat in seiner Sitzung am 29.09.2010 die Verwaltung beauftragt, das erforderliche Einziehungsverfahren gemäß § 37 Landesstraßengesetz (LStrG) für ein Teilstück der Gestütsallee einzuleiten. Gemäß Beschluss des Stadtrates erfolgte die Teileinziehung nur für den Kraftfahrzeugverkehr.  
Nach Ablauf einer einjährigen „Probephase“ wurden verschiedene Dienststellen und Verwaltungsbereiche gebeten, über die Situation und die gesammelten Erfahrungen zu berichten.  
In der heutigen Sitzung wird der Stadtrat über die Einziehung des Teilstückes für den Kraftfahrzeugverkehr entscheiden.
- 3 Genehmigung von über- bzw. außerplanmäßigen Aufwendungen /  
Auszahlungen**  
Der Haushaltsplan ist zwar für die Haushaltsführung verbindlich, gleichwohl kann es jedoch erforderlich sein, Veränderungen im Laufe des Haushaltsjahres vorzunehmen, um unerwarteten Mehrbelastungen oder neuen wirtschaftlichen Rahmenbedingungen Rechnung zu tragen zu können. Hierfür enthält das Haushaltsrecht das Instrument der über- und außerplanmäßigen Ausgaben.
- 4 Regelung der Dezernatsverteilung - Bildung und Übertragung von  
Geschäftsbereichen nach § 50 Abs. 4 Gemeindeordnung auf den  
Bürgermeister und den Beigeordneten**  
Gemäß § 50 Abs. 3 GemO muss hauptamtlichen Beigeordneten die Leitung angemessener Geschäftsbereiche übertragen werden. Nach § 50 Abs. 4 GemO bildet der Oberbürgermeister die Geschäftsbereiche (Dezernate) und überträgt ihre Leitung auf die Beigeordneten. Die Beigeordneten sind in dem ihnen übertragenen Geschäftsbereich ständige Vertreter des Oberbürgermeisters.  
Die Bildung und die Übertragung der Geschäftsbereiche bedürfen der Zustimmung des Stadtrates.
- 5 Vollzug des § 94 Abs. 3 GemO; Annahme von Spenden**  
Der Stadtrat muss über die Annahme von Sponsoringleistungen, Spenden, Schenkungen und ähnlichen Zuwendungen entscheiden. In der heutigen Sitzung entscheidet der Stadtrat über Geld- und Sachspenden.

**6 Umsetzung § 5 Abs. 1 LGG und § 6 Abs. 1 und Abs. 3 LGG -Erstellung und Fortschreibung eines Frauenförderplanes (Antrag der SPD-Fraktion vom 09.04.2012)**

Mit Antrag vom 09.04.2012 fordert die SPD-Fraktion, dass der Frauenförderplan weiterhin ausgeführt und fortgeschrieben wird. Sie kritisiert, dass das Verfahren trotz eindeutiger rechtlicher Vorgaben grundlos nicht erkennbar fortgeschritten sei.

Der Stadtrat berät in der heutigen Sitzung den Antrag und fasst einen Beschluss.

**7 Aufhebung des Stadtratsbeschlusses vom 08. Juni 2011 über die Aufstellung eines Bebauungsplanes WA 17 "Verlängerung Rebenstraße"**

Die FDP-Fraktion fordert mit ihrem Antrag vom 18.06.2012, dass der Stadtrat den am 08.06.2011 gefassten Aufstellungsbeschluss eines Bebauungsplanes WA 17 Verlängerung Rebenstraße aus verschiedenen Gründen aufhebt. Weiterhin bittet sie darum, den Antrag an den Ortsbeirat Wattweiler und den Bau- und Umweltausschuss zur weiteren Beratung zu überweisen.

Der Stadtrat beschließt heute über die Aufhebung.

**8 Wiederbelebung der Haushaltskommission (Antrag der Fraktion Grüne Liste vom 18.3.2012)**

Die Fraktion Grüne Liste beantragt am 18.03.2012, dass die Haushaltskommission umgehend wieder einberufen werden und ihre Arbeit zur Vorbereitung auf den Kommunalen Entschuldungsfond aufnehmen solle.

Über den Antrag entscheidet der Stadtrat in der heutigen Sitzung.

**9 Teilnahme am Projekt "Einheitliche Behördennummer 115"**

Die Fraktion Die Linke fordert mit Antrag vom 12.06.2012, dass die Stadt Zweibrücken an dem Projekt „Einheitliche Behördennummer 115“ teilnimmt, damit Bürgern über diese Standardnummer schnelle und kompetente Hilfe bei ihren Verwaltungsfragen geboten werden könnte.

Nach gemeinsamer Beratung fasst der Stadtrat einen Beschluss.

**10 Hofenfelsgymnasium - Vergabe der Putzarbeiten**

Der neue Zwischenbau des Hofenfels-Gymnasiums muss einen Innenputz sowie einen Außenputz mit Wärmedämmung erhalten.

Die Arbeiten wurden beschränkt ausgeschrieben, zum Abgabetermin lagen drei Angebote vor. Diese wurden sachlich und rechnerisch vom Ing.-Büro Gulich geprüft. Die Firma Cutaia aus Zweibrücken hat das günstigste Angebot abgegeben.

In der heutigen Sitzung wird der Stadtrat über die Auftragsvergabe entscheiden.

**11 Anfragen von Ratsmitgliedern**

Bei diesem Tagesordnungspunkt können die Ratsmitglieder Anfragen an die Verwaltung richten.

An den öffentlichen Teil schließt sich der nichtöffentliche Teil der Sitzung an.

Im Auftrag

Körner  
Oberamtsrat